



MERCURIUS
REAL ESTATE

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt, Gallus: Baugenehmigung für 422 Wohnungen voraussichtlich im Mai/Spatenstich noch im selben Monat

Frankfurt am Main, 28. März 2016. Im Mai erwarten Mercurius Real Estate und ihr Partner Domus Vivendi die Genehmigung für das Bauvorhaben Bright Side (vormals: Gallus Green Gardens) im Frankfurter Gallus. Noch im selben Monat setzen sie den Spatenstich für das 100-Millionen-Euro-Projekt südlich der Adlerwerke.

Die 422 Wohnungen in der Weilburger Straße werden im ersten Quartal 2018 bezugsfertig sein. Insgesamt umfasst das rund 450 Meter lange Gebäude 22.260 Quadratmeter Wohnfläche. Auf zwei Baufeldern entsteht in drei Gebäuden ein bedarfsorientierter Mix aus kompakten, geförderten, kleinteiligen und konventionellen Einheiten. Hinzu kommt eine Kindertagesstätte mit rund 600 Quadratmetern Außenbereich.

„Kompaktes Wohnen“ für Familien und Senioren

Im Blickpunkt steht das neue Konzept „Kompaktes Wohnen“, das sich an den Bedürfnissen von jungen Familien und Senioren orientiert. Diesen Mietern kommt es nicht in erster Linie auf die Größe der Wohnung an, sondern auf die Zimmerzahl. Sie verzichten gerne auf Quadratmeter, wenn sie dafür ein Zimmer mehr bekommen. Doch in Innenstadtlagen begrenzt ihr Budget die Zimmerzahl. Diese Bedarfslücke möchten Mercurius Real Estate und Domus Vivendi mit dem Konzept „Kompaktes Wohnen“ schließen.

In Bright Side entstehen 115 Einheiten mit jeweils zwei bis vier Zimmern auf maximal 80 Quadratmetern – zu einem Mietpreis, den sich auch junge Familien und Senioren leisten können. Beim Wohnungszuschnitt setzen die Bauherren auf Funktionalität. Auf einen großflächigen Flur, wie er sich häufig in Altbauten findet, wurde beispielsweise verzichtet. Alle Gebäude verfügen über Fahrstühle. Erste Anfragen unter anderem von Seniorenverbänden bestätigen, dass das Konzept den Nerv der Zeit trifft.



MERCURIUS
REAL ESTATE

Großflächige Dachgärten auf allen Gebäudeteilen

Weitere 66 Einheiten entstehen im Rahmen des Frankfurter Programms für familien- und seniorengerechten Mietwohnungsbau. Dazu kommen 186 Micro-Apartments, die vor allem für Singles, Berufsanfänger und Pendler interessant sind. Abgerundet wird der KfW-40-Bau von 55 konventionellen Wohnungen.

Ein Großteil der Wohnungen verfügt über einen Balkon, Loggia oder Fensterflächen auf der nach Süden gerichteten Seite. An der frischen Luft entspannen lässt es sich auch auf dem Gebäude: Jedes der drei Gebäude verfügt über einen großflächigen Dachgarten. Von dort hat man einen weiten Blick über die Stadt, unter anderem auf die Skyline.

Kennzahlen Bright Side:

Wohnungen insgesamt: 422

Davon:

Kompaktes Wohnen: 115

Micro-Apartments: 186

Geförderte Wohnungen: 66

Konventionelle Wohnungen: 55

Stellplätze: 240

Über die Mercurius Real Estate AG

Die Mercurius Real Estate AG entwickelt seit 2009 Wohnimmobilien in deutschen Ballungszentren. Im Fokus stehen zukunftsweisende Konzepte wie „Micro-Apartments“ und „Kompaktes Wohnen“, mit denen das Frankfurter Unternehmen Bedarfslücken am Wohnungsmarkt schließt. Mehr als 1.000 Wohneinheiten, vor allem in der Mainmetropole, hat das Unternehmen bereits erstellt. Das Volumen der laufenden und abgeschlossenen Projekte



MERCURIUS
REAL ESTATE

beträgt rund 250 Millionen Euro.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Marc-Alexander Reinbold
Unternehmenskommunikation
Mercurius Real Estate AG
Börsenstraße 2-4
60313 Frankfurt am Main

T: 069-50951-7575

F: 069-50951-7599

E: alexander.reinbold@mercurius-re.de

www.mercurius-re.de